Johannes Kreidler

in hyper intervals

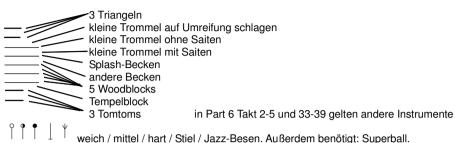
für Geige, Klarinette / Bassklarinette, Klavier, Schlagzeug und Zuspielung

Johannes Kreidler (1980) in hyper intervals (2006-2008)

für Violine, Klarinette / Bassklarinette, Schlagzeug, Klavier und Zuspielung

Schlagzeug: kleine Trommel mit Saiten, kleine Trommel ohne Saiten, 3 Triangeln, 5 Woodblocks, 1 Tempelblock (mittel), 3 Tomtoms (eher tief), Marimbaphon, Vibraphon (mit Pedal und Motor), 3 hängende Becken (splash 25", normal 38", normal 56"), metallischer Gegenstand, 5 Shaker. Zuspielung: Die beiden Lautsprecher der Zuspielung sollen möglichst nah bei den Spielern stehen, am besten mitten unter ihnen; andernsfalls sollten die Spieler mikrofoniert werden. Es geht darum, dass sich live gespielter Klang und die Zuspielung möglichst gut miteinander mischen. Lautstärken innerhalb der Zuspielung sind schon vorhanden, nur Grundpegel einstellen oder verantwortungsvoll interpretieren! Erklärungen zum Notentext: allgemein: Crescendo aus dem Nichts —— Decresc. ins Nichts Sprechaktion; Aussprache in deutscher Sprache. Sprechtonhöhe ungefähr wie notiert. quasi übergebunden Vorzeichen gelten nur für die eine bezeichnete Note. Violine: überhöhter Bogendruck Saiten mit der linken Hand locker abdecken, dass sie keine bestimmten Tonhöhen hervorbringen können Saite, auf der eine Aktion gespielt werden soll extrem hoch ■ auf Corpus klopfen, jedes Mal anders Ø Bartok-Pizzikato (Saite schlägt auf das Griffbrett) c.l.b. col legno battuto (mit Bogenholz geschlagen) al ponte (am Steg) hinterm Steg a.p. Nie mit Vibrato spielen! Benötigt: Stahldämpfer Klarinette: Mehrklang. Frei zu wählen, möglichst dissonant und gut ansprechend. Slap extrem hoch

Schlagzeug:



Grundsätzlich können Instrumente aus Zeitgründen auch mit dem falschen Schlägel gespielt werden, z.B. kleine Trommel mit Marimbaschlägel.

Instrument abdämpfen auf Trommelfell reiben (Part 5)

Klavier:

Saite von Hand abdämpfen, Tonhöhe bleibt aber erkennbar

/ Rahmenschlag, jedes Mal anders

pizz. Pizzikato im Klavier, gilt nur für die eine bezeichnete Note

Benötigt: scheppernde Präparation, z.B. eine Stecknadel oder ein Stift

Dauer: 23'. Zwischen den Teilen gründliche (Blätter-)Pause machen!

geschrieben für das Ensemble Kwartludium

Berlin, Juni 2008

jkreidler@gmx.de www.kreidler-net.de

























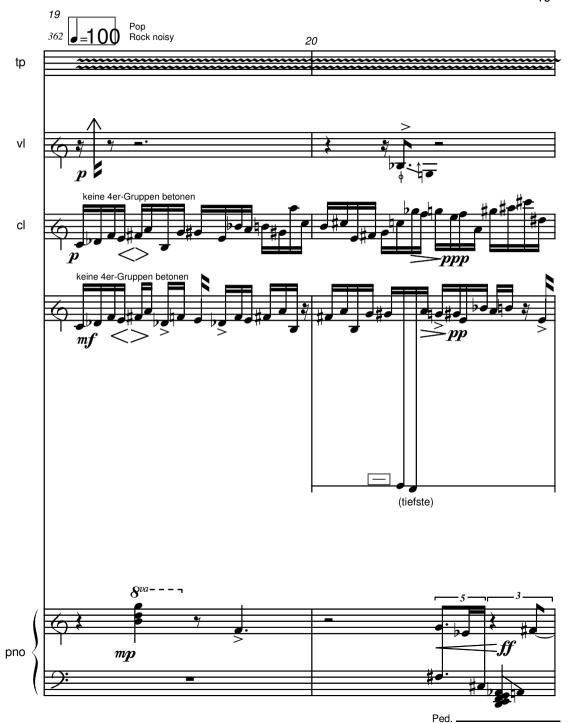






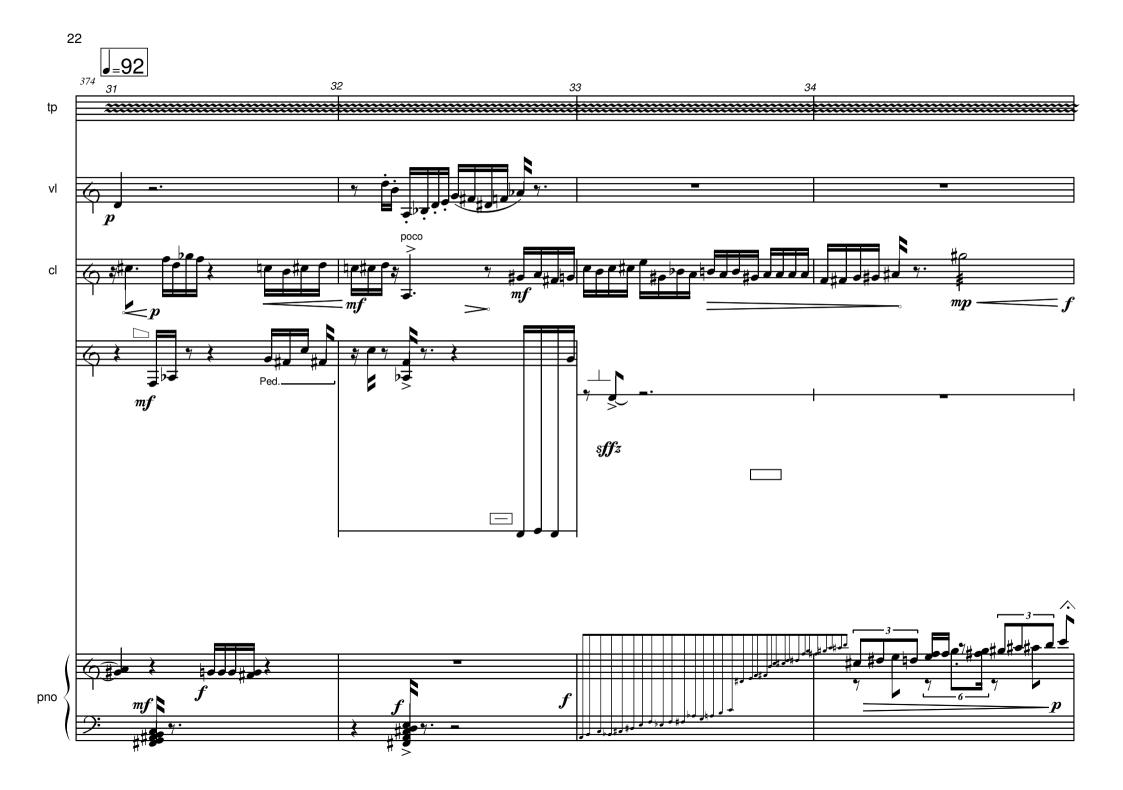


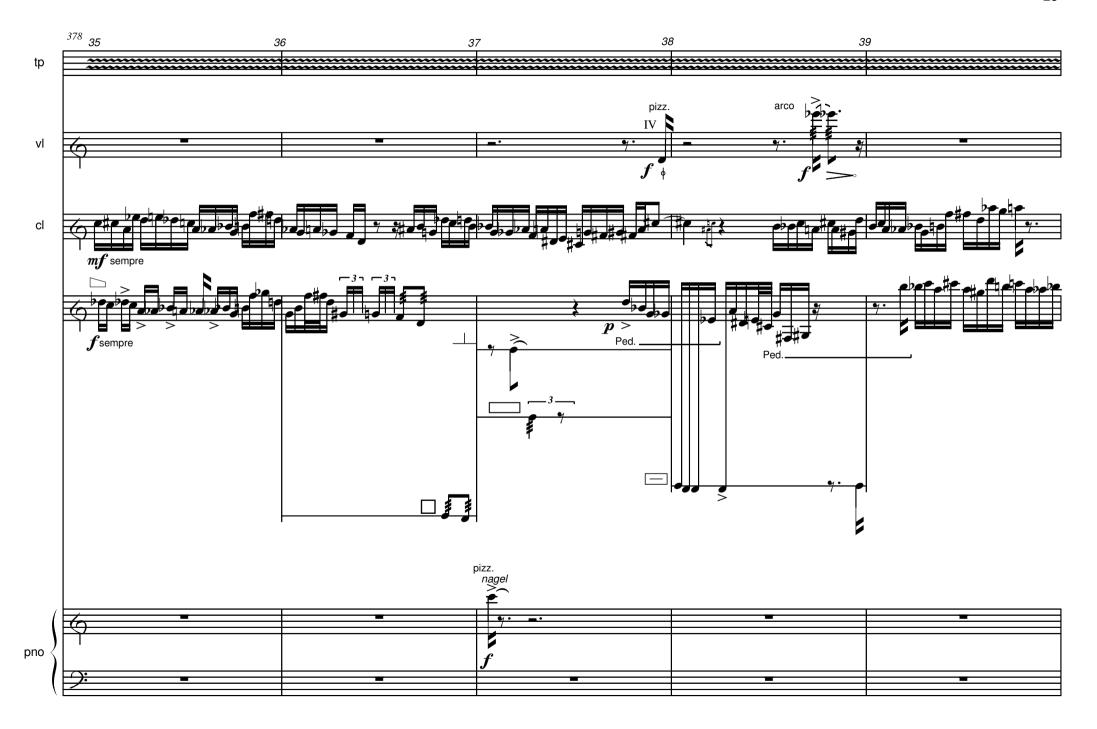


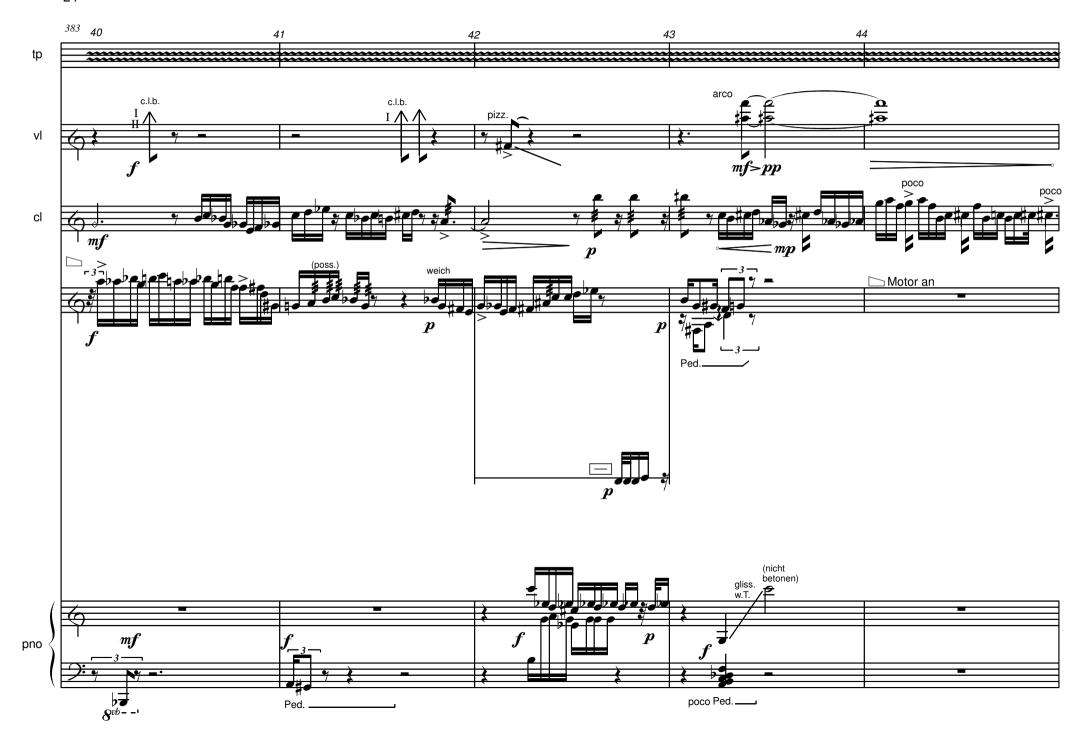


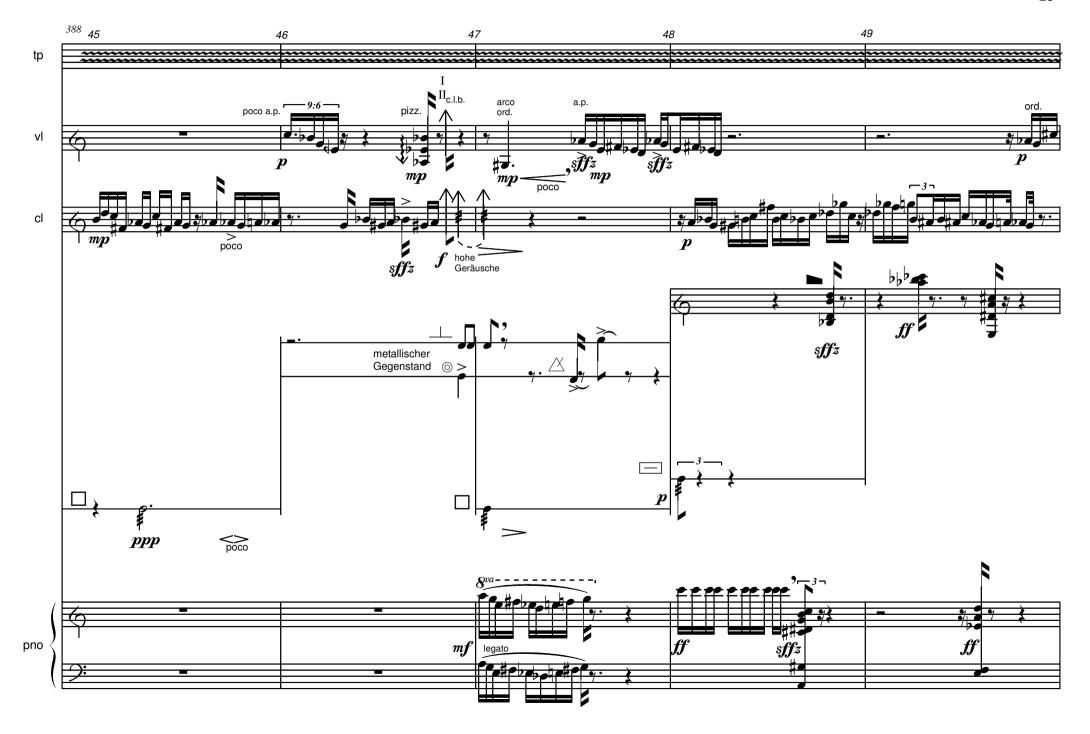








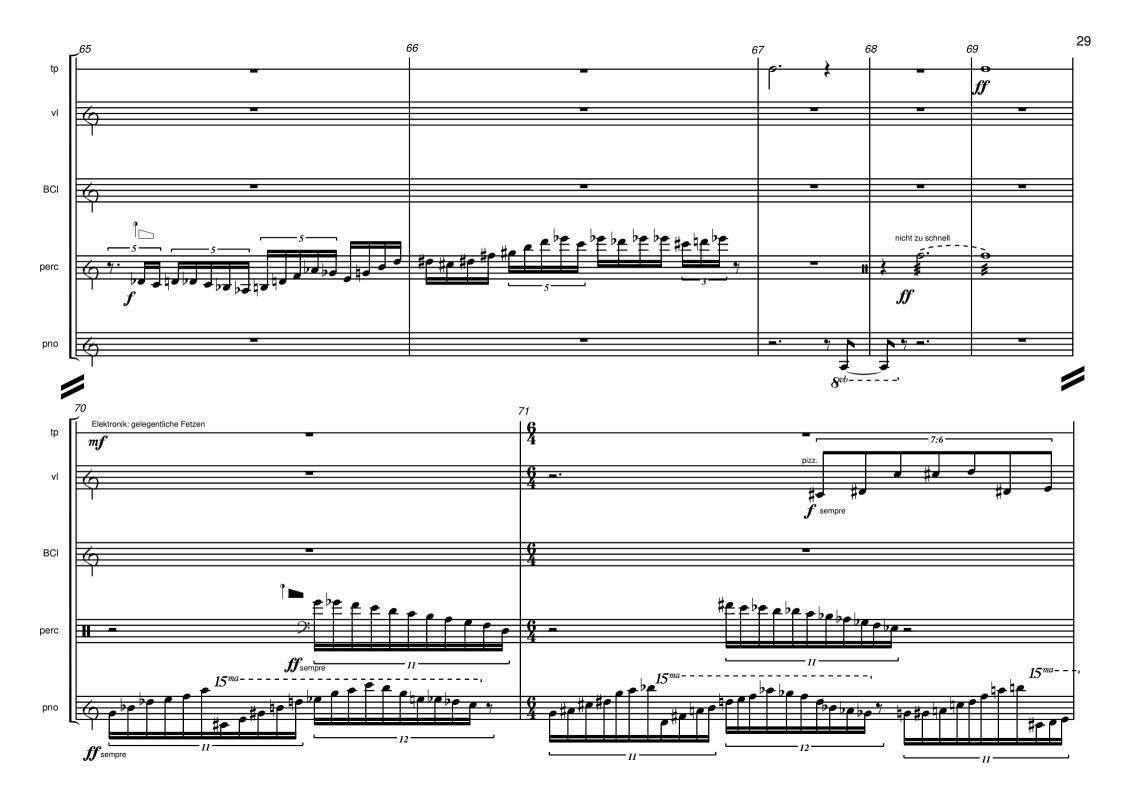






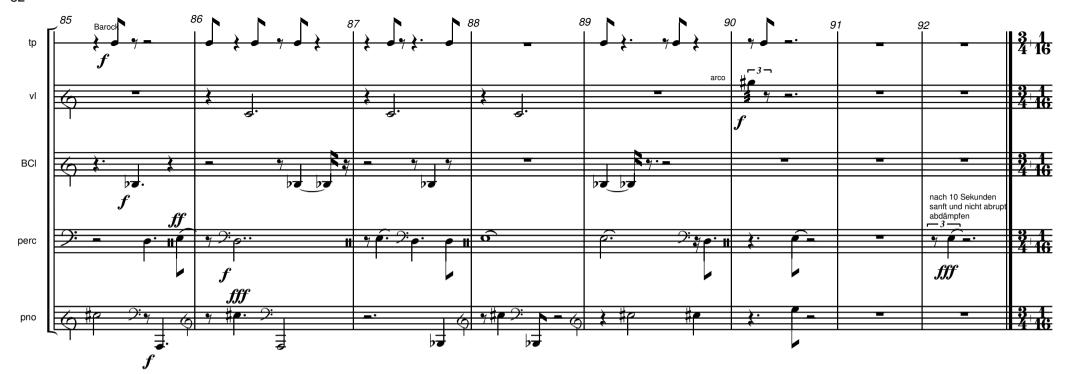










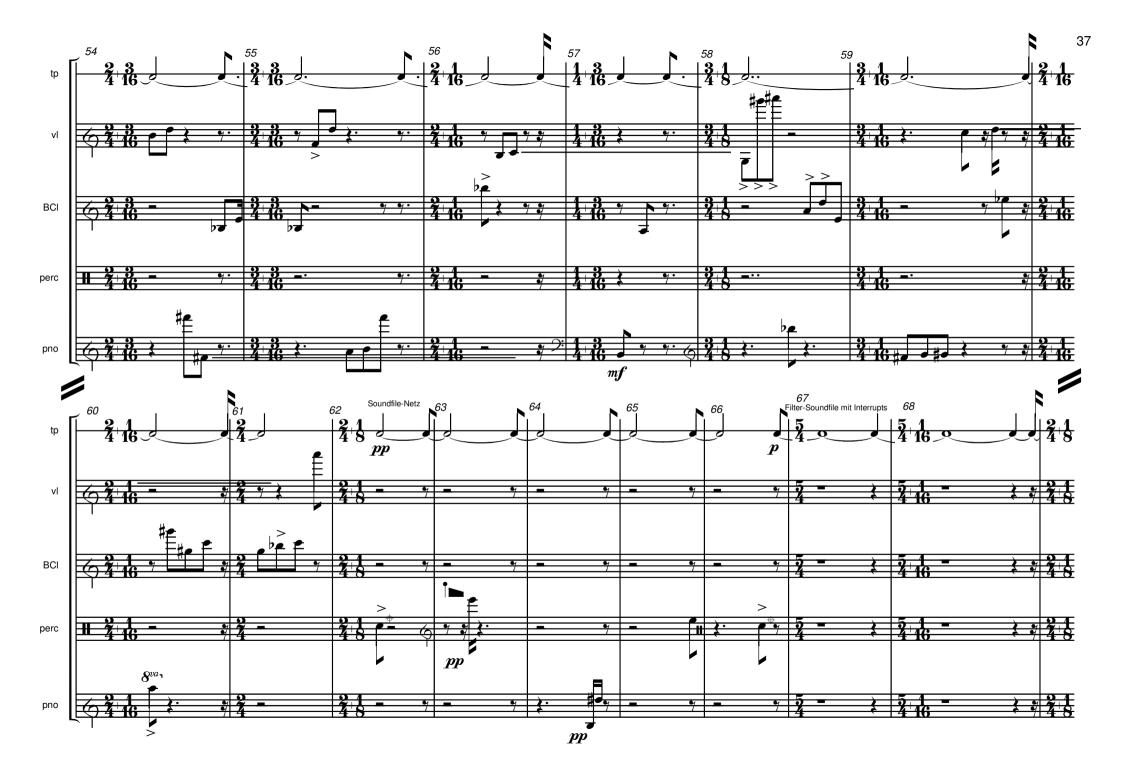














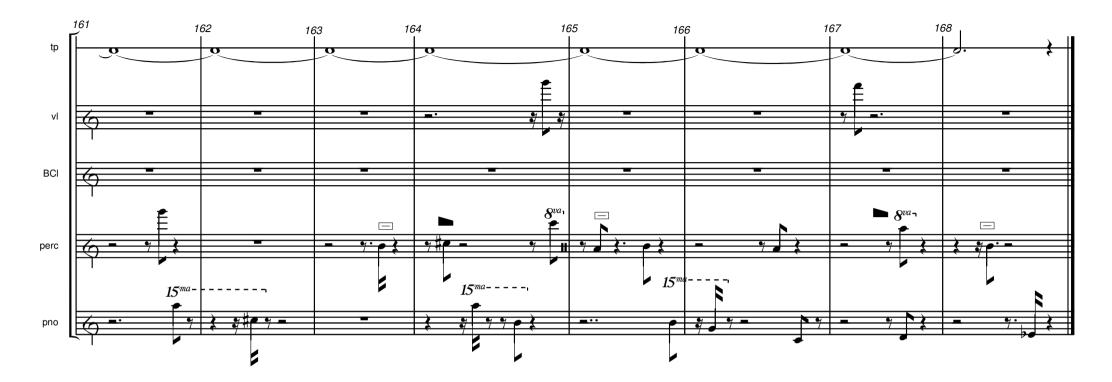














Ped..

